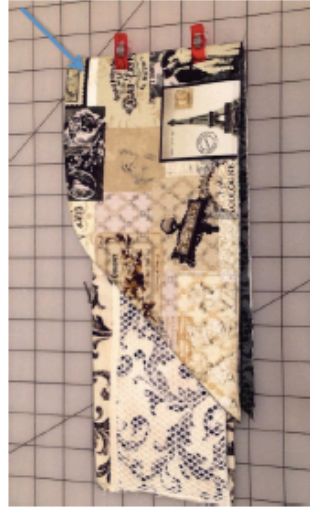


Schau Dir zuerst die Innentaschen an, die Du gemacht hast und stell sie so zusammen, wie es Dir gefällt. Meine bauchige Netztasche sitzt außen. Ich will meine Rollschneider und größeren Teile hinein tun, wenn ich arbeite. Auf der gegenüberliegenden Seite möchte ich meine Gummischlaufen haben, um die Stifte zu sehen, wenn dieser Teil der Tasche aufgeklappt ist. Die geteilte Tasche für die Kleinteile kommt in die Mitte. Du kannst es anders machen, es liegt bei Dir.

Lege die Seitenteile senkrecht mit der Futterseite nach oben neben Deine Taschen. Das hilft Dir bei der Vorstellung, wie die Taschen zusammengestellt werden.

Falte die Seitenteile zu Hälfte und markiere die Mittellinie. Danach zeichne je eine Linie rechts und links der Mittellinie im Abstand von 3".

Füge die mittlere Tasche in ein gefaltetes Seitenteil ein, lass dabei an Ober- und Unterkante jeweils 1/2" frei und stecke sie fest. Beginne die Naht 1/2" unterhalb der Oberkante und 1/4" von der Bruchkante entfernt. Verriegele die Naht. Das ist wichtig, um die Verbindungen zu sichern.

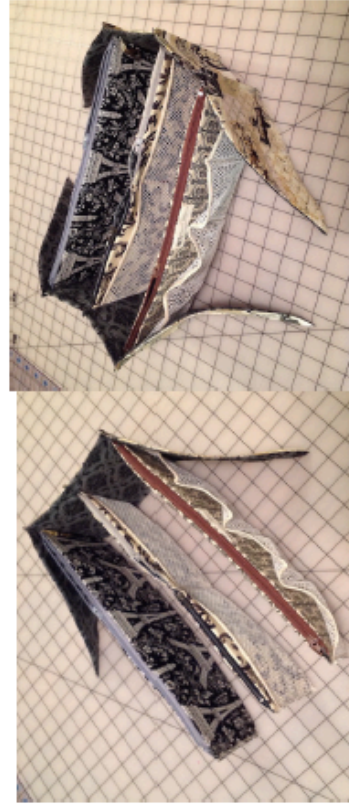


1

Dann lege die nächste Tasche an die markierte Linie, lass oben und unten 1/2" frei, falte das Seitenteil und stepp. Wichtig: die Naht verriegeln!



Füge die dritte Tasche in gleicher Weise ein. Danach nähe alle drei Taschen in das zweite Seitenteil ein.



Nun kommt der aufregehnste Teil – das Verbinden der Taschen mit dem Außenteil. Leg es hin wie auf dem Foto.



Mach das gleiche auf der anderen Seite. So sieht es jetzt aus, wenn Du den teilbaren RV schließt.

Das sieht schon gut aus. Fast fertig! Wenn Du den Reißverschluss öffnest, werden beide Seiten flach liegen und Du kannst die Alufläche zum Bügeln verwenden oder um Deine Patches für kleine Projekte zusammen zu stellen.

2